

# ReActors



# Das Fest des Wüstlings

# ReActors

## Das Fest des Wüstlings

Lyrik und Texte von Christian Morgenstern

Ein wüst-sinnlicher und surrealer Abend  
über Aufschwünge und Abgründe

Szenische Darstellung: Ernst Christian Mathon

Regie: Thomas Declaude

**Premiere: 15. März 2013**  
**20 Uhr**

Weitere Vorstellungen  
16., 22. und 23. März 2013

**KiP. Kunst im Prückel**  
Souterrainbühne des Café Prückel  
1010 Wien, Biberstraße 2

Online-Kartenreservierung: [www.kip.co.at](http://www.kip.co.at)  
Kartentelefon: 01-512 54 00  
Mo-Sa von 14 - 18 Uhr

Download Pressefoto

Rückfragehinweis: Thomas Declaude  
E-Mail: [declaude@theaterreisen.info](mailto:declaude@theaterreisen.info)  
Telefon: 0664 150 71 98

# ReActors

## Das Fest des Wüstlings

Leere Bühne, nur ein Sessel: Hier erfindet Ernst Christian Mathon für jedes Gedicht, für jeden Text eine eigene Welt. Mit Gesten aus dem dadaistischen Repertoire imaginiert er die „Kulissen“.

Grotesk und aber-witzig erscheinen der Knielose, der Schwebende zwischen Leben und Tod, der König und der Narr, der Liebende in Hoffnung und Entzweiung, der Träumer und Entflammte und der Niedergeschlagene. Und letztlich der Mensch auf der „Bühne Welt“, der spielt, dass er sich selber spielt ...

Die derart dramatisierte Galgenpoesie und Lyrik von Christian Morgenstern ist komisch und tragisch zugleich, erzählt von Zuständen, von Perspektiven, die mehrdeutig sind, landet oft im dadaistischen Aberwitz.

*Regisseur Thomas Declaude: Was mich besonders an der Arbeit mit Ernst Christian Mathon gereizt hat - dem oft dadaistischen Kontext entsprechende Darstellungsformen zu kreieren für die szenisch-dramatische Gestaltung der Gedichte und Prosatexte: „die Reise vom Du zum Ich, Hier und Dort, Leben und Tod“.*

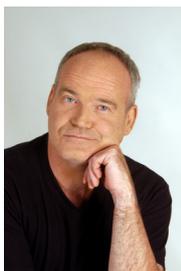
*... dass die derart entstehenden Perspektiven auf die „gewöhnliche Welt“ grotesk und aber-witzig erscheinen, machte unsere Arbeit umso vergnüglicher ...*



### **Ernst Christian Mathon**

Schauspieler

u.a. Ensembletheater, Theater der Jugend,  
Theater zum Fürchten, Stadttheater Mödling,  
Studiobühne Villach, Kabarett Simpl



### **Thomas Declaude**

Regisseur, Schauspieler, Autor, Komponist und  
Interpret literarischer Lieder.

2010 erschien im ORF-Shop die CD „DU“ mit Texten von  
H.C. Artmann, Peter Henisch, Jaques Prévert und Léo Ferré  
(in deutscher Übersetzung) und Thomas Declaude.

Download Pressefotos (Veröffentlichung honorarfrei) Foto: AchimBieniek.com

Das Fest des Wüstlings ist eine Produktion des **ReActors** Theater

# Das Programm

Korf erfindet eine Art von Witzen  
Das Knie  
Der Hecht  
Der Rock  
Der Purzelbaum  
An Dagny  
Schauder  
Träume  
Düfte  
Ballade  
Begegnung  
Ich bin ein Rohr im Wind  
Der Seufzer  
Galgenbruders Lied an Sophie, die Henkersmaid  
Die Flamme (eine Elementarphantasie)  
Das große Lalula  
Der Lattenzaun  
Nein!  
Das Hemmed  
The Does' Prayer / Das Gebet  
Die Mitternachtsmaus  
Die Tagnachtlampe  
Die beiden Esel  
Lunovis  
Das Mondscharf  
Das Mondscharf (das andere)  
Die Westküsten  
Das Fest des Wütlings  
Notturmo in Weiß  
Palmström nimmt Papier aus seinem Schube  
Die Priesterin  
Der vorgeschlafene Heilschlaf  
Entwurf zu einem Trauerspiel  
Nocturno von Palmström  
Korf erfindet eine Mittagszeitung  
Der Weltuntergang  
Der Konvertit  
Egon und Emilie  
DER NEUE VOKAL  
Die unmögliche Tatsache  
Der Sündfloh  
Der Droschkengaul  
Wie die Galgenlieder entstanden